

## **E r g e b n i s p r o t o k o l l** **der Amtsausschusssitzung am 20.10.2010**

**Beginn:** : 19.00 Uhr

**Ende:** : 21.45 Uhr

<b>Anwesenheit</b>		
<b>anwesend</b>	<b>entschuldigt</b>	<b>unentschuldigt</b>
Herr Thomas Voigt Herr Burghard Gammelin Herr Ulrich Krebs Herr Lothar Richter Herr Detlef Scholz Frau Jana Schmidt Herr Helmut Braun Herr Bernd Fülster Herr Manfred Mann Herr Hans-Jürgen Berner	Frau Christine Lackmann Herr Dirk Born	

**Mitarbeiter der Verwaltung:** Frau Dorn, Frau Dames, Herr Pieper

**Gäste:** Frau Fischer (GPP Consulting), Frau Fabian (MAZ),  
Herr Kluge (RA)

**Protokollführerin:** Frau Kolmetz

### **Tagesordnung:**

#### **a) öffentlicher Teil**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 29.09.2010
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle (29.09.2010)
5. Einwohnerfragestunde
6. Schulung Einführung in die Doppik
7. Stand Haushalt 2010
8. Information zum Winterdienst des Amtes Temnitz im Jahr 2011/2012
9. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

#### **b) nicht öffentlicher Teil**

10. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (29.09.2010)
11. Protokollkontrolle
12. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

## I. Öffentlicher Teil

### **TOP 01:** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Voigt begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die Beschlussfähigkeit mit 10 stimmberechtigten Amtsausschussmitgliedern fest.

### **TOP 02:** Anerkennung des Protokolls der Amtsausschusssitzung vom 29.09.2010 - öffentlicher Teil-

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 29.09.2010 wird anerkannt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

### **TOP 03:** Abstimmung über die Tagesordnung, Behandlung eventueller Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

### **TOP 04:** Protokollkontrolle

*unter TOP 4*

*Sanierung Dach Bauhofgebäude:*

Sachstand wie im Protokoll vom 29.09.2010

*unter Top 5*

*Hinweis von Herrn Speck zur Absturzgefahr des Ackerwagenrades*

Das alte Gerätehaus steht auf privatem Land. Mit dem Eigentümer soll eine einvernehmliche Lösung gefunden werden; ansonsten wird eine ordnungsrechtliche Verfügung erlassen.

*unter Top 6*

*Prüfung Fördermöglichkeiten zum Erweiterungsbau FFW Garz durch Frau Koch*

Vorhandene Fördertöpfe sind bis 2012 ausgeschöpft, Frau Koch hat mit dem Kreisbrandmeister Kontakt aufgenommen

Hinweis von Herrn Voigt:

Fördermöglichkeiten erneut prüfen, da die Haushaltssperre des Landes aufgehoben wurde.

### **TOP 05:** Einwohnerfragestunde

Herr Scholz spricht im Namen der Einwohner von Märkisch Linden:

Gemäß Straßenreinigungssatzung der Gemeinde sind die Bürger verpflichtet die Gehwege, Straßen und das Straßenbegleitgrün zu pflegen. D. h. im Herbst auch von Laub zu befreien. Dazu waren die

10163933

Einwohner auch gern bereit, nur jetzt nimmt ihnen die Umladestation Werder die Grünabfälle nicht mehr ab. Sie müssen das Laub in Säcke gefüllt bis nach Neuruppin fahren. Des Weiteren werden neuerdings für die Grünabfälle Gebühren erhoben. Das ist mitunter für die Rentner nicht tragbar. Er appelliert an die Abgeordneten grundsätzlich eine Lösung zu schaffen, z. B. einen gemeindeeigenen Grünabfallsammelplatz in jeder Gemeinde, um die Bürger von der auferlegten Last zu befreien. Er regt an, die Straßenreinigungssatzung von Märkisch Linden (Stand: 1999) zu überarbeiten.

Die Abgeordneten stimmen Herrn Scholz weitestgehend zu, im Einzelnen muss sich jede Gemeinde über eine generelle Lösung Gedanken machen.

#### **TOP 06:** Schulung Einführung in die Doppik

Frau Fischer erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation den doppischen Haushaltsplan (ca. 1 ½ Std.).

Diese Präsentation „Der doppische Haushalt“ vom 20.10.2010 kann bei Bedarf in Papierform oder per Email von der Amtsverwaltung zur Verfügung gestellt werden.

#### **TOP 07:** Stand Haushalt 2010

Frau Dames erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation kurz den aktuellen Stand des Amtshaushaltes 2010:

Stand Finanzen           im Verwaltungshaushalt: + 580.762,91 €  
                                  im Vermögenshaushalt: + 53.457,90 €

Probleme 2010:

- Mehrbedarf im Bereich Brandschutz von ca. 6.000 €
- Mehrbedarf im Bereich Bauhof für Winterdienst und Fahrzeughaltung von ca. 9.000 €
- Mehrbedarf für Doppik-Umstellung ca. 10.000 €

= ca. 25.000 € Finanzierung aus laufenden Haushaltmöglich

Zur nächsten Sitzung wird ein Beschluss für die überplanmäßigen Ausgaben erarbeitet und vorgelegt.

Die Abgeordneten diskutieren über die originäre Aufgabe des Bauhofes. Was sind die Pflichtaufgaben des Bauhofes? Für die Zukunft wollen sich die Abgeordneten und die Amtsverwaltung überlegen, welche Aufgaben der Bauhof leisten muss und umsetzen kann.

#### **TOP 08:** Information zum Winterdienst des Amtes Temnitz im Jahr 2011/2012

Herr Berner vermisst in der Auflistung die Buswendeschleife in Frankendorf sowie die Straße von Waisenkrug nach Frankendorf.

Herr Pieper:

- Buswendeschleife wird vom Kreis geräumt
- Straße Waisenkrug-Frankendorf wurde letztes Jahr auch nicht mehr beräumt, die Straße weist starke Mängel auf, so dass ein Winterdienst mit Technik nicht realisierbar ist

Herr Braun

10163933

fragt nach dem Weg zur Mühle und von Gentikow bis hoch zum Acker im OT Katerbow.

Herr Voigt

weist darauf hin, dass die Bushaltestelle außerhalb der OL Garz fehlt.

Frau Schmidt

gibt den Hinweis, dass eventuell die Agrargenossenschaften mit ihrer Technik in den Winterdienst miteinbezogen werden können.

Den Abgeordneten ist bewusst, dass 4 Bauhof-Mitarbeiter nicht alle Anliegerstraßen beräumen können. Es ist richtig, dass das Straßennetz in Prioritäten unterteilt werden muss. Grundsätzlich sind sie mit der Aufstellung des Winterdienstes 2010/2011 einverstanden. Für den nächsten Winter 2011/2012 sind dann neue Überlegungen hinsichtlich des Einsatzes der Mitarbeiter und der Technik sowie einer Auftragsvergabe an Fremdfirmen anzustellen.

**TOP 09:** Behandlung der Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

Keine Anfragen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**